

21. September 2020

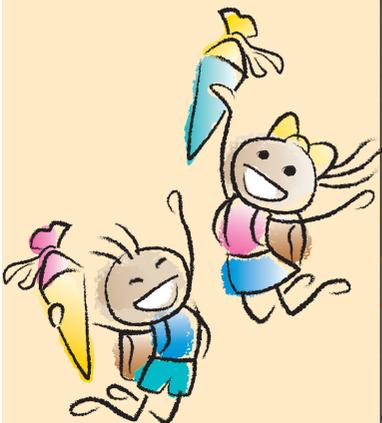


Landbote

Amts- und Mitteilungsblatt der Gemeinde Thendorf

mit den Ortsteilen Dobra, Kleinnaundorf, Lötzschen, Lüttichau, Lüttichau/Anbau, Naundorf, Ponickau, Sacka, Stölpchen, Tauscha, Thendorf, Welxande, Würschnitz, Zschorna

Grundschule Ponickau



■ Öffnungszeiten

Dienstag 09:00 bis 12:00 Uhr
13:00 bis 18:00 Uhr
Donnerstag 09:00 bis 12:00 Uhr
13:00 bis 17:00 Uhr

Anschrift

Gemeindeverwaltung Thiendorf
Kamenzer Straße 25, 01561 Thiendorf
Zentrale Einwahl 03 52 48 / 840-0
Fax 03 52 48 / 840-20

Bankverbindung:

Deutsche Kreditbank AG
IBAN: DE36 1203 0000 0001 2735 80
BIC: BYLADEM1001

■ Impressum

Der Landbote erscheint monatlich.

Herausgeber:

Gemeindeverwaltung Thiendorf • Bürger-
meister Dirk Mocker • Nachdruck (auch
auszugsweise) nur mit Genehmigung des
Herausgebers erlaubt.

Anschrift:

Kamenzer Straße 25 • 01561 Thiendorf
• Telefon 035248/840-0 • E-Mail:
post@thiendorf.de

Verantwortlichkeit:

Der Verfasser haftet für den Inhalt seines
Beitrages.

Satz und Druckorganisation:

Riedel GmbH & Co. KG –
Verlag für Kommunal- und Bürgerzeitungen
Mitteldeutschland,
Gottfried-Schenker-Str. 1, 09244 Lichte-
nau/OT Ottendorf, Telefon: 037208/
876100, Fax: 037208 876299, E-Mail:
info@riedel-verlag.de, Es gilt die Anzeigen-
preisliste 2016.

Verteilung:

Medienvertrieb Riesa GmbH Großenhain,
Tel.: 03522 501010

Informationen der Gemeindeverwaltung

■ Gemeinderatssitzung

Die nächste öffentliche Gemeinderatssitzung findet am **Mittwoch, dem 07. Oktober 2020, um 19.00 Uhr** statt.

Den Ort und die Tagesordnung entnehmen Sie bitte den Aushängen.

*Der Bürgermeister und der Gemeinderat der Gemeinde Thiendorf
gratulieren allen Jubilaren des Monats September 2020
und wünschen Ihnen alles Gute, vor allem recht viel Gesundheit
und persönliches Wohlergehen!*

■ Wichtige Hinweise zum Gesundheitsschutz bei der Landratswahl am 11. Oktober 2020

Liebe Wählerinnen und Wähler,

auch bei der anstehenden Wahl des Landrates steht unser aller Gesundheitsschutz an oberster Stelle. Ich bitte daher um Beachtung der folgenden Hinweise:

Nehmen Sie möglichst die Briefwahl zur Stimmabgabe in Anspruch. Hierzu finden Sie auf der Rückseite Ihres Wahlbenachrichtigungsschreibens den „Antrag auf Erteilung eines Wahlscheines“. Zum Zweck der Briefwahl ist durch Ankreuzen möglichst der postalische Versand auszuwählen und der Antrag mit Datum und eigenhändiger Unterschrift zu versehen.

Personen, welche erkältungsspezifische Krankheitssymptome aufweisen (insbesondere Husten, Halsschmerzen, Fieber) dürfen das Wahllokal nicht betreten. Nehmen Sie in diesen Fällen unbedingt die Möglichkeit der Briefwahl wahr.

Wenn Sie das Wahllokal aufsuchen möchten sind folgende Regeln maßgeblich:

- Wähler sowie Wahlhelfer sind angehalten, stets den Mindestabstand von 1,5 m zu anderen Personen außerhalb des eigenen Hausstandes zu wahren.
- Insbesondere während des Wartens auf Einlass in den Wahlraum sollen Wähler nicht in engen Gruppen beisammen stehen, achten Sie bitte auch hier auf den Mindestabstand von 1,5 m
- Denken Sie an das Tragen einer geeigneten Mund-Nasen-Bedeckung beim Betreten des Gebäudes.
- Bringen Sie nach Möglichkeit einen eigenen Kugelschreiber mit ins Wahllokal (Bleistifte, Filzstifte etc. sind nicht zulässig).

Haarig
Wahlleiterin

**Mehr Informationen
erhalten Sie im Internet:
www.thiendorf.de**

■ ORTSÜBLICHE BEKANNTGABE

In der öffentlichen Gemeinderatssitzung am 09. September 2020 wurden folgende Beschlüsse gefasst:

Gemeinderatsbeschluss Nr. VI-13 / 66 / 20

Der Gemeinderat beschließt überplanmäßige Ausgaben für den Abbruch der Bauernstube Naundorf
Kultur, Heimatpflege, Soziales (Budget 11)
Abbruch Bauernstube 14.000 EUR
Die überplanmäßigen Ausgaben werden gedeckt durch Mittel aus dem Budget 5, Brandschutz.

Gemeinderatsbeschluss Nr. VI-13 / 67 / 20

Der Gemeinderat beschließt außerplanmäßige Ausgaben für das Montessori Kinderhaus Ponickau:
Kinder- und Jugendeinrichtungen (Budget 10)
Ausfall Elternbeiträge April 8.615,69 EUR
Ausfall Elternbeiträge Mai 8.041,05 EUR
Die außerplanmäßigen Ausgaben werden gedeckt durch Mittel aus dem Budget 10, Kinder- und Jugendeinrichtungen.

Gemeinderatsbeschluss Nr. VI-13 / 68 / 20

Bebauungsplan „Siedlung an der alten MTS“ Welxande
Beschluss über die Abwägung der im Rahmen der Beteiligung eingegangenen Stellungnahmen
1. Der Gemeinderat bestätigt den Beschluss vom 06. Mai 2020 zur Abwägung der während der Beteiligung der Öffentlichkeit, der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange vorgebrachten Einwände, Hinweise und Anregungen zum Entwurf des Bebauungsplanes „Siedlung an der alten MTS“ Welxande.
2. Der Gemeinderat beschließt die Abwägung für die während der erneuten Beteiligung der Öffentlichkeit vorgebrachten Einwände, Hinweise und Anregungen zum Entwurf des Bebauungsplanes „Siedlung an der alten MTS“ Welxande in der Fassung vom 19.12.2019, gemäß Abwägungstabelle (Anlage 1 zu diesem Beschluss).
allen Einwendern wird das Ergebnis mitgeteilt.,

Gemeinderatsbeschluss Nr. VI-13 / 69 / 20

Satzungsbeschluss zum Bebauungsplan „Siedlung an der alten MTS“ Welxande
Der Bebauungsplan „Siedlung an der alten MTS“ Welxande bestehend aus
Teil A: Planzeichnung
Teil B: Textliche Festsetzungen
wird in der Fassung vom 19.12.2019 mit redaktionellen Änderungen vom 24.04.2020 als Satzung beschlossen.
Gleichzeitig wird die Begründung (Teil C) in der Fassung vom 19.12.2019 mit redaktionellen Änderungen vom 24.04.2020 gebilligt.
Es handelt sich gemäß § 13b BauGB um einen Bebauungsplan zur Einbeziehung von Außenbereichsflächen. § 13a BauGB gilt daher entsprechend. Der Bebauungsplan wurde gemäß § 13a BauGB im beschleunigten Verfahren erstellt. Es gelten die Vorschriften des vereinfachten Verfahrens nach § 13 Abs. 2 und 3 Satz 1 BauGB.

Gemeinderatsbeschluss Nr. VI-13 / 70 / 20

Der Gemeinderat beschließt den Umbau der Straßenbeleuchtungsanlage Welxande, Straße der MTS, gemäß dem Angebot der ENSO NETZ GmbH.
Für die Errichtung und Installation (Maßnahme 104-541005-99999-7851100 – Budget 8 Bau- und Straßenwesen, Natur) werden außerplanmäßige Mittel i.H. von 14.000 EUR bewilligt. Die Deckung erfolgt aus Mitteln der Pauschale zur Stärkung des ländlichen Raumes – Budget 3 – Allgemeine Finanzwirtschaft.

Gemeinderatsbeschluss Nr. VI-13 / 71 / 20

Der Gemeinderat beschließt die Planungsvereinbarungen mit dem Freistaat Sachsen, Landesamt für Straßenbau und Verkehr, Niederlassung Meißen, über den Ersatzneubau Regenwasserkanal der B 98 in Thendorf 2. und 3. Bauabschnitt in den vorliegenden Fassungen.

Gemeinderatsbeschluss Nr. VI-13 / 73 / 20

Der Gemeinderat beschließt das gemeindliche Einvernehmen zum Antrag auf Bauvorbescheid für das Bauvorhaben „Abriss Wohnhaus mit Nebengebäude und Neubau von 2 Wohnhäusern auf dem Flurstück 27/20 der Gemarkung Thendorf“ zu erteilen.

Gemeinderatsbeschluss Nr. VI-13 / 74 / 20

Der Gemeinderat beschließt das gemeindliche Einvernehmen zum Antrag auf Baugenehmigung für das Bauvorhaben „Neubau Einfamilienhaus auf dem Flurstück 946/1 Gemarkung Ponickau“ zu erteilen.

Gemeinderatsbeschluss Nr. VI-13 / 75 / 20

Der Gemeinderat beschließt das gemeindliche Einvernehmen zum Antrag auf Baugenehmigung für das Bauvorhaben „Erneuerung Flutlichtanlage auf dem Sportplatz Tauscha auf den Flurstück-Nr. 672/2, 673, 674/1, 675, 676 der Gemarkung Tauscha“ zu erteilen.

Gemeinderatsbeschluss Nr. VI-13 / 76 / 20

Der Gemeinderat beschließt

- das gemeindliche Einvernehmen zum Antrag auf Befreiung von den Festsetzungen der genehmigten Bebauungspläne „Östlich der Autobahn“ der Gemeinde Thendorf 1.BA und 3. BA entsprechend § 31 Abs.2 BauGB für das Bauvorhaben „Errichtung Zelthalle, Flurstück 83/8, 82/16, 79/6, 77/4,75/18, 75/15, 73/1 Gemarkung Thendorf zu erteilen.
Befreit wird:
- Zulassung der Überschreitung der GRZ
- das gemeindliche Einvernehmen zum Antrag auf Baugenehmigung für das Bauvorhaben Errichtung einer Zelthalle zur Leergutsortierung dem Flurstück 83/8, 82/16, 79/6, 77/4, 75/18, 75/15 und 73/1 der Gemarkung Thendorf“ zu erteilen.

Gemeinderatsbeschluss Nr. VI-13 / 77 / 20

Der Gemeinderat beschließt das gemeindliche Einvernehmen zum Antrag auf Baugenehmigung für das Bauvorhaben Errichtung druckloser Wassertank für Lagerung von Heizwasser (Pufferspeicher) dem Flurstück 457 der Gemarkung Thendorf“ zu erteilen.

Gemeinderatsbeschluss Nr. VI-13 / 78 / 20

Der Gemeinderat beschließt das gemeindliche Einvernehmen zum Antrag auf Baugenehmigung für das Bauvorhaben „Neubau Schuppen auf den Flurstücken 7/1 und 7/4 der Gemarkung Kleinnaundorf“ zu erteilen.

Gemeinderatsbeschluss Nr. VI-13 / 79 / 20

Der Gemeinderat beschließt das gemeindliche Einvernehmen zum Antrag auf Baugenehmigung für das Bauvorhaben „Abbruch Nebengebäude, Neubau Einfamilienhaus mit Doppelgarage dem Flurstück 99/13 der Gemarkung Tauscha“ zu erteilen.

Gemeinderatsbeschluss Nr. VI-13 / 80 / 20

Der Gemeinderat beschließt das gemeindliche Einvernehmen zum Antrag auf Baugenehmigung für das Bauvorhaben Neubau/Errichtung Bürocontainer, Terrassenüberdachung und Holzschauer dem Flurstück 41/1 der Gemarkung Lötzschen“ zu erteilen.

Gemeinderatsbeschluss Nr. VI-13 / 81 / 20

Der Gemeinderat beschließt das gemeindliche Einvernehmen zum Antrag auf Baugenehmigung für das Bauvorhaben „Errichtung Getreidelager auf den Flurstücken 165/1, 168/1, 169/1,178/1 der Gemarkung Ponickau“ zu erteilen.

Öffentliche Bekanntmachung

Anlage 26 (zu § 27 Absatz 1 und 2 KomWO)

Zutreffendes bitte ankreuzen und/oder ausfüllen.

Gemeinde

Wahlbekanntmachung

1. Am findet die Wahl

des (Ober-)Bürgermeisters
 des Landrats

statt.

Die Wahlzeit dauert von 8.00 Uhr bis 18.00 Uhr.

Der Termin eines zweiten Wahlgangs für die Wahl des Landrats ist der

2. Die Gemeinde ist in folgende Wahlbezirke ¹⁾ eingeteilt:

| Wahlbezirk Nr. | Abgrenzung des Wahlbezirks | Bezeichnung des Wahlraums | Wahlraum barrierefrei |
|----------------|--|---|-----------------------|
| 1 | OT Sacka OT Stölpchen | Versammlungsraum Freiwillige Feuerwehr Sacka Radeburger Str. 42 01561 Thiendorf | X |
| 2 | OT Lötzschen OT Thiendorf OT Welxande | Gemeindeverwaltung Thiendorf, Kamenzer Str. 25, 01561 Thiendorf | |
| 3 | OT Lüttichau OT Lüttichau/Anbau OT Naundorf OT Ponickau | Grundschule Ponickau Ortrander Straße 23 01561 Thiendorf | X |
| 4 | OT Kleinnaundorf OT Würschnitz | Feuerwehrgerätehaus Kleinnaundorf, Dorfplatz 1, 01561 Thiendorf | X |
| 5 | OT Tauscha | Kulturraum Tauscha, Pilgerstraße 38, 01561 Thiendorf | |
| 6 | OT Dobra OT Zschorna | Kulturraum Dobra, Wiesenweg 3, 01561 Thiendorf | |

In den Wahlbenachrichtigungen, die den Wahlberechtigten in der Zeit bis zum übersandt worden sind, sind der Wahlbezirk und der Wahlraum angegeben, in dem der Wahlberechtigte wählen kann.

Wenn der Wahlraum barrierefrei erreichbar ist, befindet sich auf der Wahlbenachrichtigung unter dem Wahlraum das entsprechende Symbol für Barrierefreiheit (Rollstuhlpiktogramm). Andernfalls findet sich an dieser Stelle das durchgestrichene Symbol.

Ein Verzeichnis der barrierefrei zugänglichen Wahlräume liegt während der allgemeinen Öffnungszeiten bei der Gemeindebehörde

Einwohnermeldeamt, Kamenzer Str. 25, 01561 Thiendorf

zur Einsichtnahme aus.

Informationen aus der Gemeinde Thiendorf

- Der Briefwahlvorstand tritt zur Durchführung der Zulassungsprüfung und anschließenden Ermittlung des Briefwahlergebnisses am

Datum, Uhrzeit

11.10.2020,
15:00

Uhr im

zusammen.

Ort

Ratszimmer der Gemeindeverwaltung, Kamenzer Str. 25, 01561 Thiendorf

3. Gewählt wird mit amtlichen Stimmzetteln.

Die Stimmzettel für die Wahl des **Landrats** sind von

Farbe

Farbe

weißer

Der Stimmzettel wird im Wahlraum bereitgehalten und dem Wähler bei Betreten des Wahlraums ausgehändigt.

4. Jeder Wähler hat eine Stimme.

- Es wurden mehrere Wahlvorschläge zugelassen.

Der Stimmzettel enthält die Familiennamen, Vornamen, Beruf oder Stand und die nach § 20 Absatz 2 KomWO bekanntgemachte Anschrift der Bewerber der zugelassenen Wahlvorschläge⁴⁾ in der nach § 19 Absatz 7 KomWO festgestellten Reihenfolge.

- Es wurde ein Wahlvorschlag zugelassen.

Der Stimmzettel enthält den Familiennamen, Vornamen, Beruf oder Stand und die nach § 20 Absatz 2 KomWO bekanntgemachte Anschrift des Bewerbers des zugelassenen Wahlvorschlags sowie eine freie Zeile.

- Es wurde kein Wahlvorschlag zugelassen

Der Stimmzettel enthält eine freie Zeile.

5. Der Wähler gibt seine Stimme in der Weise ab, dass er auf dem Stimmzettel einen der im Stimmzettel aufgeführten Bewerber durch Ankreuzen oder auf eine andere eindeutige Weise kennzeichnet.
6. Jeder Wähler kann - außer er besitzt einen Wahlschein - nur in dem Wahlraum des Wahlbezirks wählen, in dessen Wählerverzeichnis er eingetragen ist. Zur Wahl sind die Wahlbenachrichtigung sowie ein amtlicher Personalausweis oder Reisepass, bei ausländischen Unionsbürgern ein gültiger Identitätsausweis oder Reisepass, mitzubringen. Die Wahlbenachrichtigung wird bei der Wahl wegen eines etwaigen zweiten Wahlganges nicht abgegeben. Beim zweiten Wahlgang soll sie abgegeben werden. Der Stimmzettel muss vom Wähler in einer Wahlkabine des Wahlraumes gekennzeichnet und in der Weise gefaltet werden, dass seine Stimmabgabe nicht erkennbar ist. Das Fotografieren und Filmen in der Wahlkabine ist verboten.
7. Wer einen **Wahlschein** hat, kann durch persönliche Stimmabgabe in einem beliebigen Wahlraum des Wahlgebiets oder durch Briefwahl wählen. Gilt der Wahlschein für mehrere gleichzeitig durchzuführende Kommunalwahlen kann die persönliche Stimmabgabe nur in einem Wahlbezirk des jeweils kleinsten Wahlgebiets erfolgen.
8. Wer durch **Briefwahl** wählen will, muss einen amtlichen Stimmzettel, einen amtlichen Stimmzettelumschlag sowie einen amtlichen Wahlbriefumschlag beantragen und seinen Wahlbrief mit dem Stimmzettel (im verschlossenen Stimmzettelumschlag), dem Wahlschein mit der unterschriebenen Versicherung an Eides statt so rechtzeitig der auf dem Wahlbriefumschlag angegebenen Gemeinde übersenden, dass er dort spätestens am Wahltag bis 18.00 Uhr eingeht. Später eingehende Wahlbriefe werden bei den Wahlen nicht berücksichtigt.

Der Wahlbrief kann auch bei der Gemeinde abgegeben werden.

9. Jeder Wahlberechtigte kann sein Wahlrecht nur einmal und nur persönlich ausüben. Ein Wahlberechtigter, der nicht schreiben oder lesen kann oder durch körperliche Gebrechen gehindert ist, seine Stimme allein abzugeben, kann sich der Hilfe einer anderen Person bedienen. Die Hilfsperson ist zur Geheimhaltung der Kenntnisse verpflichtet, die sie bei der Hilfeleistung von der Wahl einer anderen Person erlangt. Wer unbefugt wählt oder sonst ein unrichtiges Ergebnis einer Wahl herbeiführt oder das Ergebnis verfälscht, wird mit Freiheitsstrafe bis zu fünf Jahren oder mit Geldstrafe bestraft. Der Versuch ist strafbar (§ 107a Absatz 1 und 3 StGB).

Informationen aus der Gemeinde Thiendorf

10. Die Wahlhandlung sowie die anschließende Ermittlung und Feststellung des Wahlergebnisses im Wahlbezirk sind öffentlich. Jedermann hat Zutritt, soweit das ohne Beeinträchtigung des Wahlgeschäfts möglich ist. Während der Wahlzeit sind in und an dem Gebäude, in dem sich der Wahlraum befindet, sowie unmittelbar vor dem Zugang zu dem Gebäude jede Beeinflussung der Wähler durch Wort, Ton, Schrift oder Bild sowie jede Unterschriftensammlung verboten (§ 17 Abs. 2 KomWG).

Die Veröffentlichung von Ergebnissen von Wählerbefragungen nach der Stimmabgabe über den Inhalt der Wahlentscheidungen ist vor Ablauf der Wahlzeit unzulässig (§ 17 Abs. 3 KomWG).

Datum
Thiendorf, 21.09.2020

Unterschrift
Mocker, Bürgermeister

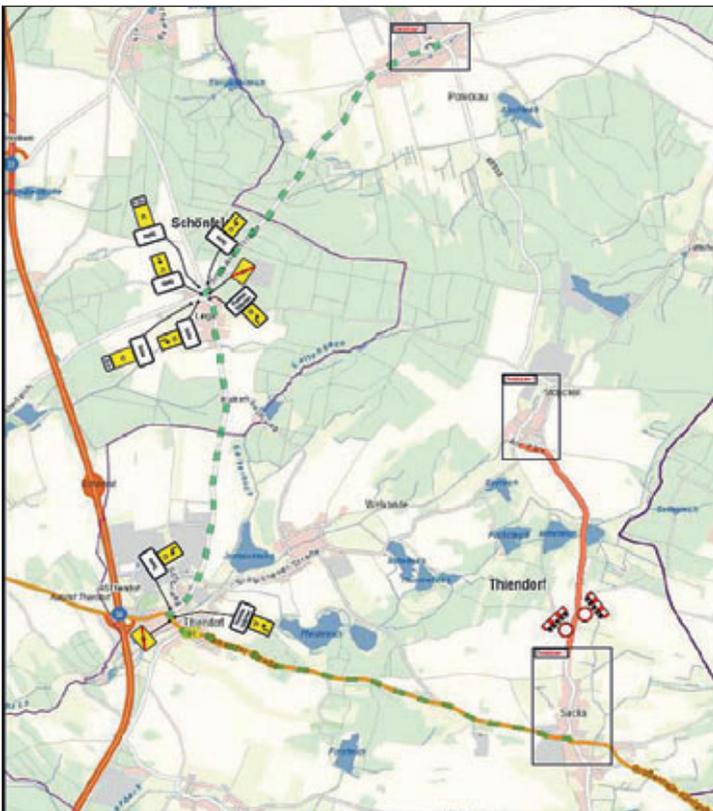


Sonstige Informationen

■ Informationen zu Straßensperrungen

K 8536 Sacka-Stölpchen

In der Zeit vom **21.09.2020 bis 19.10.2020** wird die Fahrbahn der Kreisstraße K 8536 von Ortsausgang Sacka bis Ortseingang Stölpchen saniert. Die Arbeiten erfolgen unter **Vollsperrung**.



Vorinformation Sperrung B 98 Thiendorf (Gasthof)

Der Baubereich auf der B 98 beginnt am Kreuzungsbereich B 98/ Zur Brüdergemeinde und endet an der Brücke über den Kaltenbach.

Baubeginn: ca. 41. KW 2020
Bauzeit: ca. 10 Wochen

Verkehrsführung: Sperrung des Fußweges im Bereich Gasthof Tanner für ca. 3 Wochen

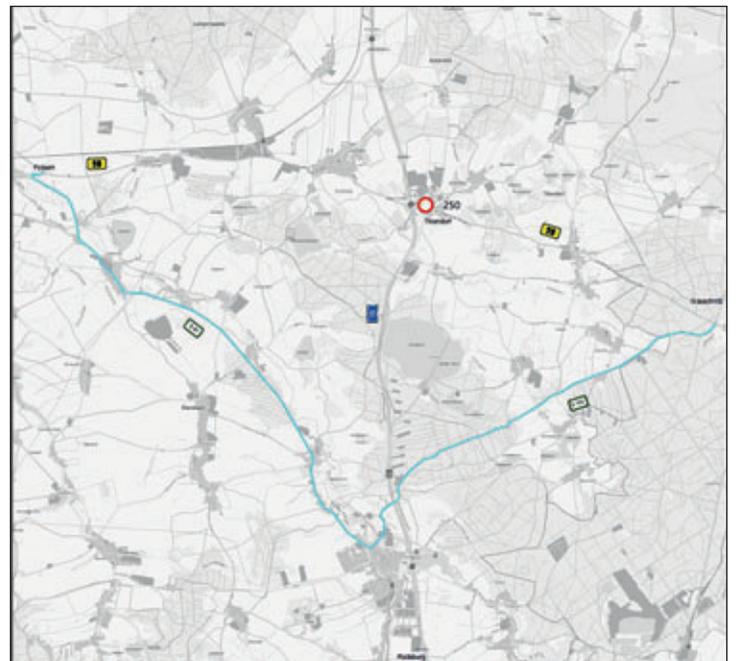
Vollsperrung der B 98 für den Bau des Regenwasserkanals in der Straße sowie für die Asphaltarbeiten

Umleitungsführung: Umleitung aus Richtung Königsbrück ab Knotenpunkt B 98/ S 100 über die S 100 nach Radeburg. Ab dem Knotenpunkt S 100/ S 91 über die S 91 zur B 98 in Richtung Großenhain.

Umleitung der Gegenrichtung erfolgt analog.

ÖPNV: Je nach Bauphase wird der Busverkehr über die Straßen Zur Brüdergemeinde oder Am Fiebig umgeleitet. Zeitweise erforderliche Ersatzhaltestellen werden in der Nähe der Kreuzung Am Fiebig/Zur Brüdergemeinde aufgestellt. Auf die entsprechenden Aushänge ist zu achten.

Eine konkretere Information zum Baubeginn (taggenau) wird natürlich nochmals kurz vor Beginn der Ausführung erfolgen. Da die Maßnahme erst nach Fertigstellung der Ortsdurchfahrt Schönfeld beginnen kann, ist mit einem späteren Beginn zu rechnen.



Sonstige Informationen

■ Bundesweiter Warntag

Der Warntag am 10.09.2020 ist vorüber. Ausgelöst wurden alle an das Modulare Warnsystem (MoWaS) angeschlossenen Warnmittel, beispielsweise Radio, Fernsehen, die Warn-App NINA und weitere Warn-Apps.

Vorrangiges Ziel des bundesweiten Warntages ist es, die Menschen im Land stärker für das Thema Warnung der Bevölkerung zu sensibilisieren und ihnen Informationen zu Hintergründen, Abläufen und Warnkanälen in die Hand zu geben.

Ab sofort ist auch die Website www.bundesweiter-warntag.de verfügbar. Sie bietet Informationen über den Warntag und erklärt, in welchen Fällen und auf welchen Wegen die Bevölkerung in Deutschland gewarnt wird.

Vor vielen Risiken können Sie sich und Ihre Umgebung gut schützen. Rechtzeitige Warnung und eigene Vorsorge unterstützen dabei. Auf der Webseite des Bundesamts für Bevölkerungsschutz und Katastrophenhilfe www.bbk.bund.de finden Sie Notfalltipps und weitere Informationen rund um das Thema Warnung der Bevölkerung, Schutz und Vorsorge.

■ Neue Kita-Leiterin



Jedem Abschied wohnt ein neuer Anfang inne.

(Hermann Hesse)

Am 3. September 2020 hat der Bürgermeister Frau Ute Arnold als Leiterin des Tauschaer Spatzennestes verabschiedet. Er dankte Frau Arnold auch im Namen des Gemeinderates und der Verwaltung für die geleistete Arbeit und die gute Zusammenarbeit. Frau Arnold wird die Arbeit in der Kindereinrichtung als Erzieherin mit ihrem großen Erfahrungsschatz weiterhin begleiten.

Die Leitung des Spatzennestes wurde gleichzeitig an Frau Annelie Eisold übertragen. Auch sie erhielt an diesem Tag einen Blumengruß verbunden mit den besten Wünschen für einen gelungenen Start.

Wir wünschen beiden bei ihren neuen Aufgaben gutes Gelingen!



ZWECKVERBAND ABFALLWIRTSCHAFT OBERES ELBTAL

■ ZAOE erinnert an zweite Abschlagszahlung bei Gebühren

Am 9. Oktober wird die zweite Abschlagszahlung der Abfallgebühren in der Region Riesa-Großenhain fällig. Der Zweckverband Abfallwirtschaft Oberes Elbtal (ZAOE) bittet alle Gebührenzahler um pünktliche Bezahlung.

Bei Problemen mit der Zahlung sollte in der Geschäftsstelle vorgespochen werden.

Jeweils zirka drei Wochen nach Fälligkeit wird der ZAOE die Säumigen schriftlich mahnen. Dafür gibt es eine Mahngebühr von fünf Euro.

Die Beträge können vom Konto abgebucht werden. Ein entsprechender Vordruck ist auf www.zaoe.de unter dem Button Formulare zu finden.

Service-Telefon: 0351 4040450
Internet: www.zaoe.de,
E-Mail: info@zaoe.de

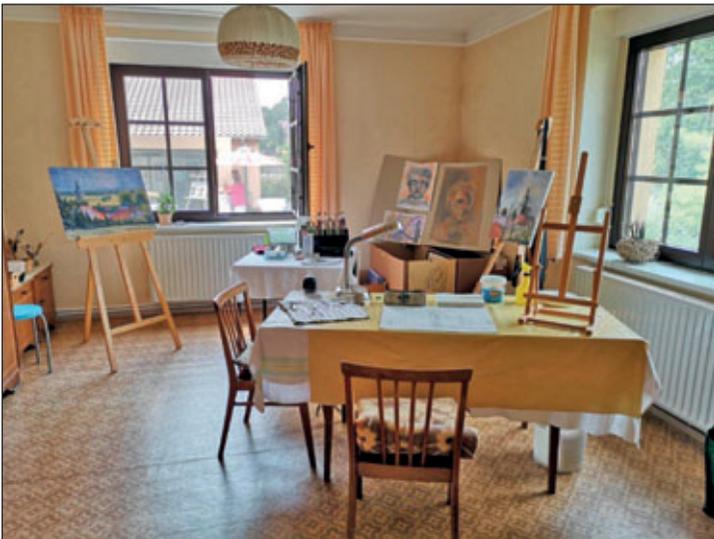


Die Abrissarbeiten am ehemaligen Gasthof in Naundorf haben begonnen

Sonstige Informationen

■ Kunst in Haus, Hof und Garten

Am 15. August hatte Gudrun Schäfer erstmalig zu einer Gemäldeausstellung in Form einer Vernissage eingeladen. Unter dem Motto: „BLICKFÄNGE – INSPIRATION ZUM MALEN“ hatte sie das gesamte Grundstück auf der Ponickauer Rosenbornstraße in einen Kunsthof verwandelt. Um 10 Uhr wurden die ersten Gäste bei herrlichem, sonnigem Wetter mit einem Glas Sekt herzlich begrüßt. Es war beeindruckend, wie viele verschiedene Kunstwerke zu sehen waren. Man weiß, dass Gudrun schon viele Jahre malt, aber diese Vielfalt erstaunte die Besucher dann doch. Da gab es tolle Blumenarrangements, Landschaften, Bilder vom Dorf, Porträts und sogar Aktmalereien zu bewundern. Auch Werke der modernen Kunst waren vertreten. Die verschiedensten Techniken wendete sie dabei an. Unter anderem Kohle-, Kreide-, Aquarell- und Ölmalerei. Neben ihrem Talent hat sie sich viele Fertigkeiten in verschiedenen Malkreisen und bei professionellen Malern angeeignet.



Für die Ausstellung waren Garagen liebevoll ausgestaltet, der herrliche Garten wurde genutzt und einige Räume im Wohnhaus. Dort konnte man auch Gudruns Atelier besichtigen. Die ganze Familie war natürlich mit einbezogen. Es gab sogar ein Hofkaffee, wo selbstgebackener Kuchen und Getränke angeboten wurden. Überall luden kleine Wohlfühlöasen zum Schwätzchen unter Freunden und Bekannten ein. Wir empfanden diesen Rundgang sehr wohltuend und entspannend, und danken ihr vielmals für dieses einmalige Erlebnis in unserem Dorf. Wir wünschen ihr weiterhin viel Freude beim Malen.

Zwei begeisterte Ausstellungsbesucher

Mehr Informationen erhalten Sie im Internet:
www.thiendorf.de

Sonstige Informationen

■ Endlich ging es wieder los!

Die Seniorenarbeit für Ponickau-Naundorf-Lüttichau begann am 03. September mit einer Busfahrt. Ziele waren das Barockwunder Neuzelle - eine Klosteranlage und die Schwerzkoer Mühle.

8.00 Uhr starteten wir mit dem Busunternehmen DS Touristik in Ponickau. Unsere Lüttichauer und Naundorfer stiegen zu und sogar vier Thiendorfer begleiteten uns.

Busfahrer Steffen erzählte uns während der Reise Wissenswertes über die Gegend, die den meisten von uns nicht so bekannt war. Wir kamen unter anderem am Kraftwerk und Tagebau Jänschwalde vorbei und besuchten den Oder-Neiße-Zusammenfluss in Ratzdorf.



Es herrschte bestes Ausflugswetter, die Sonne schien und die Laune aller Mitreisenden war prächtig.

In Neuzelle angekommen, sah man schon von weitem die imposante Klosterkirche, sehr schön gelegen in einer prächtigen Gartenanlage. In der Klosterklausur, direkt neben dem Kloster, erwartete uns zunächst ein schmackhaftes Mittagessen. Dann lauschten wir in der Klosterkirche dem Gebetsgesang der 7 Mönche, die in diesem Kloster leben.



Die Bezeichnung "Barockwunder" trifft für die prunkvolle Ausstattung des Kloster Neuzelle wirklich zu. Eine Führung bot uns interessante Einblicke in die Geschichte und die Bedeutung und in die Architektur und Kunst des Klosters. Der Besuch des Kloster war sehr beeindruckend. Busfahrer Steffen brachte uns anschließend in die Schwerzkoer Mühle, eine Getreide-

und Sägemühle. Herrlich gelegen im Dorchetal ist sie die letzte Mühle ihrer Art in der Umgebung. Der Betreiber der Mühle spazierte mit uns an den Dorchensee, informierte uns dabei über Land und Leute, seine Freuden und Sorgen als Mühlenbetreiber. Im historischen Ambiente der Sägemühle erwartete uns seine Frau schon mit selbst gebackenem Kuchen und kräftigem Kaffee an "Sägemüllers Stammtisch". In einer kleinen Schauvorführung sahen wir, dass das altwürdige Sägewerk noch heute funktioniert.



Wir erlebten einen sehr informationsreichen, angenehmen Tag.

Danke an das Busunternehmen DS Touristik für die Organisation und Durchführung dieser Tagesfahrt.

Inge Zieschang



Sonstige Informationen

Apfelpresse am Herrenhaus in Tauscha



Die mobile Obstpresse ist wieder da
am Sonntag, den 04. Oktober 2020!

Anmeldungen und Infos ab sofort beim Anbieter unter

www.gedeih-verzehr.de
oder Sabine Köhn in Tauscha 035240-72326;
sabine.koehn@bueroservice-koehn.de
Handy 0174-7312038



Zusätzliche Angebote
Rund um den Apfel
von unserem Verein fallen dieses Jahr
wegen Corona leider aus.
Wir hoffen, im neuen Jahr wieder mehr
Präsenz zeigen zu können.

*Ihr Heimat- und Freizeit-Reitverein
Tauscha e. V.*

■ Absage Halloween 2020

Die diesjährige Halloween-Veranstaltung in der Kienmühle Thiendorf muss aufgrund der derzeitigen Situation leider abgesagt werden.

Jugendclub Welxande

FFw Thiendorf

■ Absage

Das geplante Jagdvergnügen der Jagdgenossenschaft Thiendorf am 10.10.2020 muss wegen Corona leider abgesagt werden.

Der Vorstand



Aus den Vereinen

■ Neue Saison 2020/2021

Ich hoffe, dass alle gesund durch die Corona-Zeit gekommen sind. Das durch den Vorstand erstellte Hygienekonzept lässt den Start der neuen Spielsaison und das Training für die Kinder und Jugendlichen wieder zu. Die Damen absolvierten bereits am 04.09.2020 ihren ersten Heimwettbewerb, die Herren spielten am 10.09.2020 in Stauchitz, obwohl es schon komisch ist, unter Einhaltung der Hygienevorschriften zu spielen. Bei den Damen hat Anett Richter die Mannschaftsleitung übernommen. Die Herren werden von Andreas Genencher geführt. Da die Corona-Hygieneregeln es nicht anders zulassen, findet das Training unserer Kegler dienstags ab 16.00 Uhr statt. Die Kinder trainieren donnerstags von 17.00 – 18.00 Uhr, die Jugendlichen von 18.00 – 19.00 Uhr. Unsere Freizeitkegler schieben freitags ihre „ruhige“ Kugel. Am 06.11.2020 werden wir unsere Vereinsmeisterschaft durchführen, die Prämierungen erfolgen zur Jahreshauptversammlung. Traditionell wird das Neujahrskegeln auch wieder stattfinden.

Gut Holz

*Conny Stempel
Sektion Kegeln*

ABSAGE Oktoberfest 2020

Leider sehen wir uns wiederum
gezwungen einen Höhepunkt des
LSV Tauscha abzusagen.
Wir bitten um Verständnis für diese
Entscheidung und freuen uns jetzt
schon auf ein tolles Fest im Jahr 2021.



Der Vorstand des LSV 61 e.V.

Freiwillige Feuerwehr

■ Renovierung und Einrichtung des Jugendwehrlieferbüros der FFW-Ponickau!

Nachdem die Bekleidungskammer der Gemeindefeuerwehr nach Thiendorf ausgelagert wurde, stand der Raum leer. Eine Renovierung war von Nöten. Es fanden sich ein paar Kameradinnen und Kameraden die sich nach Feierabend Zeit nahmen um diese Arbeit zu erledigen. Geplant war diesen Raum als Büro für den Jugendwehrliefer Roland Weitzmann herzurichten, um ihm seine Arbeit zu erleichtern. Denn nur wenn vernünftige Arbeitsbedingungen sind, macht die ehrenamtliche Arbeit Spaß und es kommt was dabei raus. Nachdem die Malerarbeiten abgeschlossen waren, wurden Möbel gebraucht. Diese sponserte die Gärtnerei Hübner aus Schönfeld, Inhaberin Anke Hübner. Vielen Dank dafür, so war eine zügige Einrichtung möglich. Ebenfalls Dankeschön an Marleen Hoffmann, Lars Kleinichen, Jürgen Großmann und Roland Weitzmann für die geleistete Arbeit.



Friedemann Böhme
Wehrleiter

■ Brandcontainer im FTZ-Glaubitz

Am 12. September besuchten die Kameraden der FFW-Ponickau, Silvio Günther und Marcel Krause sowie auch noch andere Kameraden der Gemeinde den Brandcontainer im FTZ-Glaubitz. Hier wurden verschiedene Szenarien, löschen im Innenangriff geübt, dass heißt unter realitätsnahen Bedingungen und hohen Temperaturen. Das Fazit war, man lernt nie aus und sammelt so praktische Erfahrung. Danke für euren Einsatz.



Friedemann Böhme
Wehrleiter



■ Gemeinsame Kanutour der Jugendfeuerwehren

Nach der coronabedingten Pause trafen sich die Jugendfeuerwehren der Gemeinde Thiendorf zu einem besonderen Dienst. Knapp 40 Kinder und Betreuer wollten an diesem Tag das Elbtal aus der Flussperspektive erkunden.



Mit deinem Bus der Firma Stülpner ging die Reise zunächst nach Dresden, dort wurden sieben Kanus in Empfang genommen und im Anschluss ging es in rhythmischen Paddelbewegungen flussabwärts. Erstes Highlight kurz nach dem Start war dabei das Schloss Pillnitz, gefolgt von den vielen kleinen Schlössern im Elbtal. Ein kleiner Regenschauer konnte die Moral der Rudergemeinschaft nicht brechen. Nach den ersten kraftraubenden 10 km gab es eine kleine Stärkung, dafür warteten zwei Kameraden der Ortsfeuerwehr Ponickau mit warmen Wiener Würstchen auf die hungrigen Bootsbesetzungen. Abgerundet wurde die Mittagspause mit einer Kugel Eis.

Nach dem Mittag stand die zweite Etappe an, durch Dresden ging es in Richtung Radebeul. Den Jüngsten der Bootsbesetzung merkte man jedoch langsam die Erschöpfung an, sodass die geplante Route kurzerhand verkürzt wurde.

Nachdem uns der Bus wieder in Kleinnaundorf abgesetzt hatte, konnten sich alle auf dem Spielplatz noch bisschen austoben. Im Anschluss wurde bei leckerem Gegrilltem und selbstgemachtem Knüppelkuchen der Abend ausklingen gelassen.

Alles in Allem war es ein gelungener Ausflug, ab jetzt soll der Dienstbetrieb auch wieder normal laufen.

Ein großes Dankeschön noch einmal an alle Betreuer und Helfern, der Firma Stülpner für den Bustransfer und den Muttis für die leckeren Salate.



Freiwillige Feuerwehr

■ Hurra, hurra – die Kinderfeuerwehr ist wieder da!

Nach 6 Monaten Zwangspause hatte das Betreuungsteam der Kinderfeuerwehr endlich wieder die Gelegenheit, den jüngsten Feuerwehrnachwuchs der Gemeinde zum Dienst begrüßen zu können.

Der im letzten Jahr in Dobra begonnenen Tradition folgend, dass unsere Kinder die Feuerwehren ihrer Heimatorte vorstellen, konnten wir in diesem Jahr die Kameraden der Ortsfeuerwehr Tauscha für die Dienstdurchführung gewinnen. Unter der Leitung von Michael Juhr hatte sich die Tauschaer Feuerwehr ein wirklich abwechslungsreiches Programm ausgedacht. Aufgeteilt in drei Gruppen konnten sich die 14 Mädchen und Jungen im Gerätehaus bei Geschicklichkeitsspielen beweisen, auf einem Feuerwehrtretauto-Parcours ihre Kräfte messen sowie die Einsatzmöglichkeiten des Tauschaer Einsatzfahrzeuges kennenlernen. Als dann abschließend jeder einmal selbst das Strahlrohr vom Schnellangriff in seinen Händen halten und einen Löschwasserstrahl abgeben konnte, hatte der Nachmittag seinen Höhepunkt gefunden – oder vielleicht doch noch nicht, denn als Überraschung wartete noch ein leckeres Eis auf unsere Kinder.

An dieser Stelle ein großes Dankeschön an Michael Juhr und seine zahlreichen Helferinnen und Mitstreiter in Tauscha – ihr habt den Kindern und natürlich auch uns Betreuern einen tollen Nachmittag bereitet.

Für den Rest des Jahres steht bei der Kinderfeuerwehr noch ein Kinonachmittag auf dem Programm, im Oktober ein Spielenachmittag (u. a. mit Schlauchbootfahren) sowie im November ein gemeinsam mit dem Revierförster im Sachsenforst organisierter Dienst (Einzelheiten dazu werden noch nicht verraten), bevor wieder traditionell im Dezember mit dem gemeinsamen Weihnachtsbacken das Jahr 2020 beendet wird. (us)



Kita Tauschaer Spatzennest

*Poch, poch, poch, herein,
wer will in unserer tollen Werkstatt
fleißiger Handwerker sein?*

Unsere lang ersehnte Kinderwerkstatt hat Gestalt angenommen.

Nach den Umbauarbeiten durch die fleißigen Bauhofleute mit neuem Fußboden, Fenstern und frisch gestrichenen Wänden, wurde auch die Elektrik durch Herrn König umgestaltet.

Die Hortkinder mit Unterstützung von Frau Arnold und Frau Schacht gestalteten die noch freie Wand mit einem Muster aus warmen Farben, die eine angenehme Atmosphäre ausstrahlen.

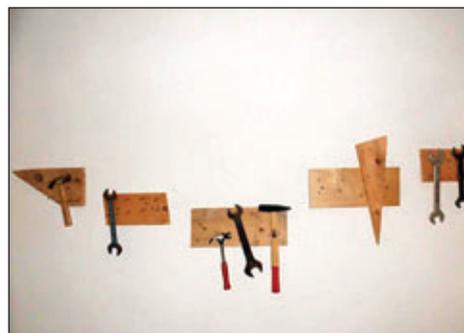
Die neu erworbenen Werkstattmöbel machen unsere Kinderwerkstatt komplett.

So können an den Werkbänken bis zu 6 kleine und größere Handwerker tätig werden. Die Schränke füllen sich langsam mit allerlei Werkzeugen und Materialien zum Hämmern, Bohren und Schrauben und vieles mehr. Hierfür sagen wir an unsere Eltern vielen Dank und wir sammeln gern noch weiter.

In ersten Nagel-, Bohr- und Reparaturarbeiten probierten sich die Hortkinder schon aus. Und auch über einen Werkstattleiter und natürlich, ganz wichtig, Werkstattregeln wurde fleißig diskutiert und erste Aufzeichnungen gemacht.

Eine kleine interne Einweihungsstunde im Oktober wird der Höhepunkt zum Abschluss unseres Projektes sein, in der wir uns ganz herzlich bei unseren Unterstützern und fleißigen Helfern bedanken wollen. Und auch unsere Eltern sind herzlich eingeladen, jederzeit einen Blick in unsere tolle Kinderwerkstatt zu werfen.

Das Spatzennest- Team



Kita Zwergenparadies Dobra

Der Sommer 2020 im Zwergenparadies

Endlich war Sommer und wir konnten noch mehr Zeit im Freien verbringen.

Gleich nach dem Frühstück ging es in unseren Garten. Jeder wollte der Erste auf unserer schönen Elefantenrutsche, Schaukel oder im Sandkasten sein. So wurde der Sandkasten zur Backstube von leckeren Kuchen und Broten. Ganz schnell kam aber auch ein Kipper voller Sand vorbei und es entstand eine tolle Sandburg. Unser Bagger hatte ebenso vollen Einsatz.

Unsere Kinder waren viel auf „hoher See“ mit unserem Schiff unterwegs. Viel Freude bereitete unseren Jüngsten das Schaukeln und Wippen. Das macht super Spaß. Begeistert waren sie, wenn die bunten Seifenblasen durch die Lüfte in unserem Garten tanzten und sie versuchten, diese einzufangen.

Bei unseren Fahrzeugen war den ganzen Sommer über großes Gedränge. Auch das Tanzen im Garten machte viel Freude. Wir hoffen, dass wir unseren Garten in diesem Jahr noch eine Weile erobern können. Denn so langsam merkt man, dass der Sommer zu Ende geht und der Herbst vor der Tür steht. Wir sind aber schon sehr gespannt, was mit den „grünen Stacheldingern“ auf dem Baum vor unserem Fenster passieren wird? Wir lassen uns überraschen!

Am 01.09.2020 trafen sich die Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Dobra zu einer Begehung im Zwergenparadies Dobra. Sie schauten sich unsere Einrichtung an um in einem Notfall, der hoffentlich nie kommt, vorbereitet zu sein und genau zu wissen, wie die Räumlichkeiten in unserer Einrichtung sind. Das Interesse der Feuerwehrleute war sehr groß um möglichst viele Informationen über uns zu erhalten. Diese Treffen erfolgen jetzt in regelmäßigen Abständen. Vielen Dank an die Feuerwehrleute aus Dobra.



PS: Ein herzliches Dankeschön an unsere Frau König, die unsere Blumenschale im Eingangsbereich immer ganz heimlich, so wunderschön bepflanzt.

Ihr Zwergenparadies Dobra

Kirchennachrichten

■ Kirchennachrichten der Ev.-Luth. Jakobskirchgemeinde Sacka



■ Gottesdienste

20. September 15. Sonntag nach Trinitatis

Sacka 10.30 Uhr Erntedankgottesdienst mit Taufe
Ponickau 10.00 Uhr Konfirmation

27. September 16. Sonntag nach Trinitatis

Dobra 9.00 Uhr Gottesdienst

4. Oktober 17. Sonntag nach Trinitatis

Würschnitz 9.00 Uhr Gottesdienst

11. Oktober 18. Sonntag nach Trinitatis

Tauscha 10.30 Uhr Gottesdienst

18. Oktober 19. Sonntag nach Trinitatis

Sacka 10.30 Uhr Gottesdienst

■ Veranstaltungen

Gemeindenachmittag

Mittwoch, 30. September 15.00 Uhr in Dobra im Kulturraum

■ Christenlehre/ Kids-Treff im Pfarrhaus Sacka

Klassen 1-3

Donnerstag, 1. Oktober, 15. Oktober, 14.00 Uhr – 15.00 Uhr

Klassen 4-6

Donnerstag, 8. Oktober, 5. November 17.00 Uhr – 18.00 Uhr

■ Wichtige Telefonnummern

• Pfarrer Dregennus

Tel.: 035755 / 728, Fax: 035755 / 703
kg.Ponickau@evlks.de

• Pfarramt Sacka

Verwaltung Beate Sachse
Tel.: 035240 / 76652, Fax: 035240 / 76654
E-Mail: kg.sacka@evlks.de
Bürozeiten in Sacka: montags 12.30 – 17.30 Uhr
und donnerstags 12.30 – 18.00 Uhr

• Gemeindepädagoge

Christine Dregennus' 0157- 87511370
E-Mail: christine.dregennus@online.de

■ Kirchennachrichten für die Kirchengemeinden Ponickau – Linz – Schönfeld

■ Wir laden herzlich ein:

Sonntag – 27. September, 16. Sonntag nach Trinitatis

10.30 Uhr in Schönfeld – Gottesdienst zur Diamantene Konfirmation

Sonntag – 04. Oktober, 17. Sonntag nach Trinitatis

09.00 Uhr in Linz – Gottesdienst

Sonntag – 11. Oktober, 18. Sonntag nach Trinitatis

10.30 Uhr in Ponickau – Gottesdienst zur Goldenen Konfirmation

Sonntag – 18. Oktober, 19. Sonntag nach Trinitatis

09.00 Uhr in Schönfeld – Gottesdienst

Sonntag – 25. Oktober, 20. Sonntag nach Trinitatis

09.00 Uhr in Linz – Festgottesdienst zu Kirchweih
10.30 Uhr in Ponickau – Festgottesdienst zu Kirchweih
mit Taufgedächtnis / Kigo

Gemeindekreise:

- in Linz: Donnerstag, 01.10.20 und 29.10.20 um 14.30 Uhr für Linz / Böhla / Ponickau
- in Thiendorf: Donnerstag, 08.10.20 um 14.30 Uhr
- in Schönfeld: Donnerstag, 08.10.20 um 16.30 Uhr

Bibelgesprächskreis:

- Pfarrhaus Ponickau: Montag, 12.10. u. 26.10.20 um 19.30 Uhr
- bei Fam. Schwibs in Ponickau: Donnerstag, 01.10., 15.10. u. 29.10.20 um 20.00 Uhr

Mutti-Kind-Kreis:

- in Ponickau: Donnerstag, 08.10. u. 22.10.20 um 9.00 Uhr

Treffpunkt Frau:

- in Ponickau: Freitag, 25.10.20 um 19.30 Uhr - „Herbstbasteln“
Freitag, 30.10.20 um 19.30 Uhr

Männerstammtisch:

- in Thiendorf: Donnerstag, 0.10.20 um 19.00 Uhr

Junge Gemeinde:

- in Ponickau: montags, 19.00 Uhr

■ Verwaltung Ponickau:

Simone Böhme, Ev.-Luth. Pfarramt Ponickau,
Rosenbornstraße 1, E-Mail: kg.ponickau@evlks.de
Tel.: 035755 / 7 28 • Fax: 035755 / 7 03
Bürozeiten: Dienstag von 12.30 - 16.00 Uhr,
Mittwoch von 08.00 - 12.00 Uhr

■ Verwaltung Schönfeld:

Cornelia Steinborn, Liegaer Straße 9, 01561 Schönfeld
E-Mail: kg.schoenfeld@evlks.de
Tel.: 035248 81285 • Fax: 035248 22093
Bürozeiten: Montag von 09.00 - 12.00 Uhr,
Dienstags von 13.30 - 16.30 Uhr

Anzeigentelefon

für gewerbliche und private Anzeigen

Telefon: (037208) 876-200



Erntedankfest in Ponickau

Foto: Dorothea Geyer